



MITTELSTAND  
**GLOBAL**  
MARKTERSCHLIESSUNGS-  
PROGRAMM FÜR KMU

# Cybersecurity Finnland

Geschäftsanhahnungsreise für deutsche Startups aus der Daten-, Cyber- und IT-Sicherheitsbranche 14.11.– 18.11.2022



*Vom 14.11.2022 bis zum 18.11.2022 führt AHK Finnland, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), eine Geschäftsanhahnungsreise nach Finnland durch. Die Reise ist Teil des Außenwirtschaftsförderangebotes von Germany Trade & Invest (GTAI) und wird im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend Startups.*

Die nordischen Länder im allgemeinen, und somit auch Finnland, sind bekannt für die Vielfalt an Innovationen und einer großen Anzahl an jungen Startups in verschiedenen Branchen. In Finnland hat sich innerhalb der vergangenen Jahre eine der erfolgreichsten Startup-Szenen Europas entwickelt. Beeindruckende Beispiele der finnischen Erfolgsgeschichte sind das Unternehmen Supercell, dessen Spiele zu den profitabelsten des App Stores zählen, oder das Unternehmen Rightware, dessen Software das Virtual Cockpit in Modellen des Autoherstellers Audi ermöglicht. Finnland ist heutzutage, gemeinsam mit den anderen nordischen Ländern, Teil der am schnellsten wachsende Startup-Region Europas, auch getrieben von den anfänglichen Erfolgen in der Gaming-Branche.

Finnische Startups sind zudem in vielen anderen Technologiebereichen führend wie beispielsweise E-Health, künstliche Intelligenz oder Fin Tech. Auch Software, digitale Dienstleistungen für Umwelt, Energie sowie das Internet of Things (IoT) spielen eine wichtige Rolle. ■



Durchführer



Deutsch-Finnische Handelskammer  
Saksalais-Suomalainen Kauppakamari  
Tysk-Finska Handelskammaren

## Cybersecurity in Finnland — Geschäftschancen für deutsche Unternehmen

Cybersicherheit ist ein aktuelles Thema auf allen Ebenen unserer Gesellschaft und keiner ist vor Hackerangriffen geschützt. Es gibt attraktive Geschäftschancen und interessante Kooperationsmöglichkeiten für innovative Lösungen in der IT-Sicherheitsbranche in Finnland, z.B. für Produkte und Lösungen zur Absicherung von Rechenzentren und vernetzten Produktionsanlagen, Schutz kritischer Infrastrukturen, physische IT-Sicherheit, IT-Brandschutz, IT-Sicherheitsmanagement, Datenträgerlagerung und -vernichtung, Datenverschlüsselung, unterbrechungsfreie Stromversorgung, den Einsatz künstlicher Intelligenz bei Prozessautomatisierung und Risikovorhersage und Anwendungen für das Internet der Dinge oder Digital Lab Services.

Industrie 4.0 führt auch zu gesteigerten Anforderungen an Sicherheitslösungen in der Produktion. Sichere Kommunikation zwischen vernetzten Maschinen und Anlagen ist notwendig. Manipulation dieser Infrastruktur, unbefugte Zugriffe auf sensible Informationen oder gezielte Angriffe stellen große Risiken dar. Die Aufrechterhaltung und Gewährleistung sowohl von IT- und OT-Sicherheit als auch der funktionalen Sicherheit ist eine zentrale Herausforderung für die Industrie 4.0.

Finnland ist laut aktuellem EU-Ranking (DESI-Report) das digitalste Land in der Europäischen Union. Laut Europäischer Kommission ist es zudem eines der am wenigsten von den wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie betroffenen Ländern in der EU. Finnland ist Pionier für digitale Lösungen und Innovationen. Das dünnbesiedelte Land hat bei der Pilotierung neuer Ideen große Vorteile gegenüber Deutschland.



Slush 2021

Die geringe Bevölkerungszahl bei ähnlicher Fläche wie Deutschland hat die Finnen eine Offenheit für Innovation und Zusammenarbeit gelehrt — eine äußerst wichtige Eigenschaft für die Bewältigung künftiger Herausforderungen. Für Deutschland bedeutet dies: Auf der anderen Seite der Ostsee gibt es einen Partner, der die nachhaltige digitale Transformation beschleunigen kann, die in Deutschland erforderlich ist, um die eigenen Digitalisierungsziele zu erreichen. Deutschland ist seit 2014 zudem Finnlands größter Handelspartner — sowohl bei den Exporten als auch bei den Importen. ■

## Slush Helsinki — die größte Startup-Veranstaltung Europas 17.-18.11.2022

Die Slush stellt Unternehmertum, Disruption und das Zusammenbringen von Startups und Investoren in den Vordergrund. So setzt das Konzept nicht nur auf das Event an sich, sondern will vor allem auch durch Erfahrungsaustausch und kollektives Lernen die nächste Generation zu aktivem Handeln und Unternehmertum ermutigen.

Die jährlich in Helsinki stattfindende Slush-Konferenz begann 2008 als kleines Event für finnische Startups aus der Technologiebranche und wuchs seitdem zu einem der wichtigsten globalen Startup-Events an. Die Veranstaltung zeichnete sich durch die hohe Internationalität und die vielen Teilnehmer aus Asien und Nordamerika aus.

Die Slush ist eine Mischung aus Konferenz und Festival. Sie ist jedoch nicht nur eine Plattform, auf der sich Unternehmen verschiedener Größe und aus verschiedenen Industrien treffen. Sie gilt auch als eine der besten Möglichkeiten, mit Investoren, Multiplikatoren und anderen Stakeholdern im Lebenszyklus von Startups, Kontakte in Finnland herzustellen. ■

### Besucher der Slush 2021

|              |       |
|--------------|-------|
| Insgesamt    | 8.000 |
| Startups     | 3.200 |
| Investoren   | 1.200 |
| Journalisten | 200   |
| Forscher     | 240   |

Quelle: Slush Oy

### Zielgruppe

Die Geschäftsanhaltungsreise ist für junge, technologiebasierte deutsche Unternehmen die beste Möglichkeit, potenzielle Geschäftspartnerschaften in Finnland und Kontakte im finnischen Startup-Umfeld zu knüpfen: sowohl mit anderen jungen, technologiebasierten Unternehmen als auch mit etablierten Unternehmen. Es besteht zudem die Chance, die Slush als Plattform zur Knüpfung von Kontakten mit unterschiedlichsten Investoren, Multiplikatoren und anderen Stakeholdern zu nutzen, ebenso wie zur Gewinnung von neuen Blickwinkeln. ■

## Teilnahmebedingungen

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungs-programms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 Euro (netto) für Unternehmen mit weniger als zwei Millionen Euro Jahresumsatz und weniger als zehn Mitarbeitern
- 750 Euro (netto) für Unternehmen mit weniger als 50 Millionen Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
- 1.000 Euro (netto) für Unternehmen ab 50 Millionen Euro Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitern



Helsinki

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter [www.ixpos.de/markterschliessung](http://www.ixpos.de/markterschliessung) abgerufen werden.

Für alle Teilnehmer werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei Startups Vorrang haben.

## Leistungen

- **Webinare zum Zielmarkt**
- **Briefing & Vorbereitung:** Die deutschen Teilnehmer werden auf die Präsentationsveranstaltung und die Gesprächstermine durch die AHK Finnland vorbereitet
- **Besuch der Slush und Präsentationsveranstaltung:** Eine Eintrittskarte für die Slush sowie ein Pitch Ihres Unternehmens auf der German Pitching Stage vor möglichen Investoren, Geschäfts- und Kooperationspartnern
- **Individuelle Termine:** Für die teilnehmenden Unternehmen werden im Vorfeld individuelle Geschäftstermine mit vorab identifizierten potenziellen Geschäftspartnern, Auftraggebern und Investoren im Zielland vereinbart

## Kontakt

Die AHK Finnland ist offizieller Vertreter der deutschen Wirtschaft in Finnland und verfügt über eine langjährige Expertise bei der Durchführung ähnlicher Projekte. Zudem verfügt sie über ein weites Netzwerk zu den relevanten Zielgruppen und Partnern aus der finnischen Startup-Szene.

Anmeldefrist für die Teilnahme an der Geschäftsanhaltung ist der 12.8.2021.

Bei weiteren Fragen oder Interesse an einer Teilnahme können Sie uns jederzeit kontaktieren.

Frau Elina Annala  
AHK Finnland  
Tel. 358 50 590 4661  
[elina.annala@dfhk.fi](mailto:elina.annala@dfhk.fi) ■

Mit der Durchführung des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/Markterschließungsprogramm beauftragt:



Deutsch-Finnische Handelskammer  
Saksalais-Suomalainen Kauppakamari  
Tysk-Finska Handelskammaren

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz



MITTELSTAND  
GLOBAL  
MARKTERSCHLIESSUNGS-  
PROGRAMM FÜR KMU